



CDU KREISTAGSFRAKTION
RHEINGAU-TAUNUS

Geschäftsstelle
Liebigstraße 12
65307 Bad Schwalbach
Tel. (0 61 24) 725 999, Fax: 725 898
E-Mail: CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de

31. Januar 2022

Herrn
Kreistagsvorsitzenden
André Stolz
Heimbacher Str.7
65307 Bad Schwalbach

3/22

31/01/2022

Antrag Einrichtung von Stromgewinnungs- und E-Ladeinfrastruktur an kreiseigenen Parkplätzen

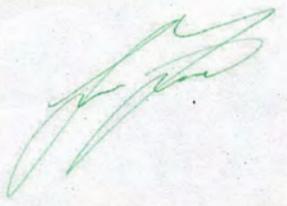
Sehr geehrter Herr Stolz,
die CDU-Kreistagsfraktion beantragt folgendes:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Kreisausschuss des Rheingau-Taunus-Kreises wurde am 10.12.2021 beauftragt, mit der Energiegesellschaft E² dahingehend Kontakt aufzunehmen, an kreiseigenen Parkplätzen mindestens 10 Elektroladesäulen zu errichten. Der Kreisausschuss wird in Kooperation mit der Energiegesellschaft E² ergänzend beauftragt, den Kreistag halbjährlich über die geplanten Baumaßnahmen zu informieren.
2. Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises ist der Ansicht, dass die Schulparkplätze insbesondere der weiterführenden Schulen im Kreis für einen Ausbau elektrischer Ladeinfrastruktur prädestiniert sind und bittet den Kreisausschuss und die Energiegesellschaft E² daher, die Schulparkplätze in den Planungen gegenüber anderen Parkplätzen priorisiert zu betrachten.
3. Darüber hinaus soll sich an den Schulparkplätzen die E-Ladeinfrastruktur nicht nur auf Elektroautos fokussieren, sondern ebenso Angebote für Elektrofahrräder einbeziehen.
4. Der Kreisausschuss in Kooperation mit der Energiegesellschaft E² wird des Weiteren gebeten zu prüfen, ob und an welchen Schulen sowie kreiseigenen Parkplätzen im Rheingau-Taunus-Kreis eine sinnvolle Möglichkeit bestünde, in Verbindung mit Punkt 1 Photovoltaikcarports zur Stromgewinnung aufzustellen.
5. Der Kreisausschuss wird ebenso gebeten, Fördermöglichkeiten in Betracht zu ziehen.

Begründung

Die Entwicklung der E-Mobilität (Auto sowie Fahrrad) schreitet in schnellen Schritten voran. Die Ladeinfrastruktur ist hierbei eine unabdingbare Voraussetzung. In der Haushaltsberatung hat es hierzu bereits einen einstimmigen Beschluss (bei einer Enthaltung) gegeben, mindestens 10 Elektroladesäulen an kreiseigenen Parkplätzen zu errichten. Dieser Beschluss ist ein erster wichtiger Schritt. Jedoch hat der Rheingau-Taunus-Kreis als Arbeitsgeber aber auch als Schulträger eine erhebliche Anzahl an kreiseigenen Parkplätzen, die zum einen für die Energiegewinnung im Sinne von festinstallierten Solarcarports aber auch zur Lademöglichkeiten für E-Fahrzeuge (Auto sowie Fahrrad) genutzt werden könnten. Gerade die Möglichkeit von Solarcarports würde einen erheblichen und innovativen Mehrwert zur gesamten Ladeinfrastruktur beitragen. Hierzu sollte der Kreis prüfen, ob und unter welchen Bedingungen (bspw. Ausrichtung der Carports, Platzkapazitäten, etc.) Stromgewinnung durch Solarcarports an kreiseigenen Parkplätzen eingerichtet werden könnten. Des Weiteren sollte die Ladeinfrastruktur nicht nur darauf ausgerichtet sein, Elektroautos in den Blick zu nehmen, ebenso sollten Ladekapazitäten für Elektrofahrräder an den kreiseigenen Liegenschaften zur Verfügung gestellt werden. Die Idee eines Aufbaus einer E-Ladeinfrastruktur an kreiseigenen Parkplätzen sollte in dem genannten Zusammenhang innovative und zukunftsorientierter gedacht werden.



Sandro Zehner
Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion